

RS Vwgh 1993/6/29 92/11/0263

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.06.1993

Index

24/01 Strafgesetzbuch

90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

KFG 1967 §66 Abs1;

KFG 1967 §66 Abs2 litb;

KFG 1967 §66 Abs3;

KFG 1967 §73 Abs2;

StGB §207 Abs1;

Rechtssatz

Eine besondere Verwerflichkeit (§ 66 Abs 3 KFG) der Tathandlungen gem § 207 Abs 1 StGB ergibt sich daraus, daß die Tathandlungen gegenüber einer unmündigen Person wiederholt und unter Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses gesetzt worden sind, wobei nicht einmal die Anzeige gegen den Bf und seine Einvernahme vor der Gendarmerie diesen daran abhalten konnte, neuerlich in gleicher Weise straffällig zu werden. Das aufgezeigte strafbare Verhalten des Bf war demnach derart schwerwiegend, daß es seine negative Einstellung zu den vom Gesetz geschützten Werten zeigt und damit in diesem Sinn auch auf sein Charakterbild schließen läßt.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1992110263.X03

Im RIS seit

23.08.2001

Zuletzt aktualisiert am

30.06.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>